

II-2891 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT

Zl. 4.202 - Parl.69

Wien, am 8. August 1969

1348 /A.B.

ZU 1395 /J.
Präs. am 27. AUG. 1969

An die
Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates
Parlament
1010 W i e n

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1395/J-NR/69, die die Abgeordneten Robak und Genossen am 10. Juli 1969 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Die Versetzung des Professors Dr. Gabriele S t r a u ß (Sr.M. Irmgardis) vom Privaten Musisch-pädagogischen Realgymnasium für Mädchen der Töchter des Göttlichen Erlösers in Eisenstadt an eine allgemeinbildende höhere Schule (Musisch-pädagogisches Bundesrealgymnasium für Mädchen Salzburg) in den Bereich des Landesschulrates für Salzburg erfolgte mit Bescheid des Bundesministeriums für Unterricht vom 16.8.1968, Zl.116.421-V/3b/68, auf ihr eigenes schriftliches Ansuchen vom 1.8.1968 mit Wirksamkeit vom 1.9.1968.

